

Ressort: Finanzen

Zypern: Chaos bei Bankenöffnung bleibt aus

Nikosia, 28.03.2013, 11:14 Uhr

GDN - Das erwartete Chaos vor den zyprischen Banken ist am Donnerstagmittag ausgeblieben. Die Kreditinstitute öffneten um 12 Uhr Ortszeit (11 Uhr deutscher Zeit) zum ersten Mal seit fast zwei Wochen.

Vor vielen Bankfilialen versammelten sich zwar mehrere Dutzend Kunden, diese bekräftigten aber gegenüber Journalisten überwiegend, nur ihre normalen Bankgeschäfte tätigen zu wollen. Gerade ältere Menschen wollten lediglich einen Euro-Betrag für den kurzfristigen Bedarf abheben, da diese oft nicht über eine ATM-Karte verfügen. Panikreaktionen blieben aus, die Menschen warteten geduldig auf den Einlass, der vielfach gruppenweise erfolgte. Die zyprische Regierung hatte vor Wiedereröffnung der Banken Kapitalverkehrskontrollen eingeführt, da mit einem Ansturm der Kunden gerechnet wurde: Die Zypriern dürfen vorerst pro Tag maximal 300 Euro pro Person und Konto abheben. Geschäfte mit einem Volumen von mehr als 5.000 Euro werden von den Behörden überprüft, Zahlungen mit Kreditkarten im Ausland sind auf 5.000 Euro im Monat beschränkt. Wie lange die Beschränkungen im Kapitalverkehr gelten sollen, ist bislang noch unklar. In örtlichen Medienberichten war von bis zu sieben Tagen die Rede, während Zyperns Finanzminister Michalis Sarris zuvor von einer "Frage von Wochen" gesprochen hatte. Daueraufträge für die Zahlung von Löhnen und Gehältern über das Online-Bankingsystem sind hingegen wieder erlaubt. Im Vorfeld der Bankenöffnung hatten Behördensprecher die Bevölkerung Zyperns dazu aufgerufen, Ruhe zu bewahren. "Ruhe bewahren. Nicht in die Banken strömen", sagte Aiki Stylianou, Sprecherin der Notenbank Zyperns. "Was man heute nicht erledigen muss, kann man auch morgen machen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-10772/zypern-chaos-bei-bankenoeffnung-bleibt-aus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com